

## Plastifloor® 527 Additive

Mittelviskoses Methacrylat Harz zur Versiegelung von Plastifloor® Beschichtungen in Nassbereichen der Lebensmittelindustrie

**Eigenschaften:** Plastifloor® 527 ist eine MMA-Deckversiegelung, insbesondere auf abgestreuten und geglätteten Beschichtungen die auf der Basis von Plastifloor® 332, Plastifloor® 510 oder Plastifloor® 418 in Produktionsbereichen der Lebensmittelindustrie mit erhöhter Nass- und Fettbelastung. Plastifloor® 527 zeichnet sich insbesondere aus durch:

- guten Verlauf
- geringe Vergilbungsneigung
- erhöhte Wasser- und Fettbeständigkeit bis 80 °C
- erhöhte Alkalien- und Säurebeständigkeit

### Eigenschaften des gelieferten Harzes:

#### Plastifloor® 527

Eigenschaften	Messmethode	Ungefährer Wert
Viskosität bei 23 °C	DIN EN ISO 2555	100-140 mPa · s
Auslaufzeit bei 20°C, 4 mm	DIN EN ISO 2431	30-40 sec
Dichte D <sup>20</sup>	DIN EN ISO 1183-1	0.95 g/cm <sup>3</sup>
Topfzeit bei 20°C		ca. 12-15 min
Aushärten		30-40 min (20°C und 1% Härter)
Lieferform		flüssig, violett
Lagerfähigkeit		dunkel bei < 20 °C maximal 6 Monate
Liefergebilde		180 kg Fass 25 kg, 10 kg Eimer

# Plastifloor® 527 Additive

Mittelviskoses Methacrylat Harz zur Versiegelung von Plastifloor® Beschichtungen in Nassbereichen der Lebensmittelindustrie

## Plastifloor® Additive 527

Eigenschaften	Messmethode	Ungefährer Wert
Flammpunkt	DIN EN ISO 2719	> 140 °C
Wasserlöslichkeit bei 25 °C	OECD- Prüfrichtlinie 105	6-80 mg/l
Oberflächenspannung bei 20 °C	OECD- Prüfrichtlinie 105	51.4 mN/m / 30mg/l
Viskosität 23 °C		21.000 mPa · s
Relative Dichte bei 20 °C		1.196
Lieferform	flüssig, klar	
Lagerfähigkeit	dunkel bei < 20 °C maximal 6 Monate	
Liefergebinde	10 kg, 5 kg Kanister	

### Verarbeitung:

Vor der Verwendung sind alle Plastifloor® Harze gut aufzurühren! Gießen Sie dann die geplante Ansatzmenge in einen Mischeimer und rühren das Plastifloor® Additiv 527 ca. 1 min mit einem geeigneten Mischwerkzeug ein. Nach dem Einrühren des Plastifloor® Härter 50 W (ca. 1 min) wird die Versiegelung auf dem Boden ausgegossen und unmittelbar danach gleichmäßig verteilt.

Beste Ergebnisse werden mit einem 700 g/m<sup>2</sup> Rollauftrag mit Kurzhaarrollen (Polyamid Goldfaden) auf abgestreuten Beschichtungen (0,7 - 1,2 mm Korn) erreicht.

Für eine zuverlässige Aushärtung müssen pro Walzgang mindestens 400 g/m<sup>2</sup> Dichtungsmasse aufgetragen werden. Um die erforderliche Rutschfestigkeit zu gewährleisten und ein Vergilben sowie Ablösen zu verhindern, ist die maximale Schichtdicke auf 800 g/m<sup>2</sup> begrenzt.

Die Kratzfestigkeit und Wasserbeständigkeit kann verbessert werden, wenn Härter/M verwendet wird. Härter/M führt zu einer matten Oberfläche. Bitte beachten Sie die Angaben auf dem Produktdatenblatt.

### Mischansatz:

8 L Plastifloor® 527

400 ml Plastifloor® Additive 527

80 ml Plastifloor® Härter 50W / 160 ml Plastifloor® Härter/M

# Plastifloor® 527 Additive

Mittelviskoses Methacrylat Harz zur Versiegelung von Plastifloor® Beschichtungen in Nassbereichen der Lebensmittelindustrie

**Materialverbrauch:** 400 - 700 g/m<sup>2</sup>

## Topf- und Härtezeiten In Abhängigkeit von Der Temperatur:

Setzen Sie die Beschichtungsarbeiten erst nach vollständiger Aushärtung der vorhergehenden Schicht fort.

Temperatur [°C]	Härter [Vol%]	Härter [wt%]	Topfzeit [min]	Härterzeit [min]
+ 5 zu + 10	2.0	1.3	ca. 35	ca. 50
+ 10 zu + 20	1.5	1.0	ca. 30	ca. 40
+ 20 zu + 25	1.0	0.6	ca. 25	ca. 35
+ 25 zu + 30	1.0	0.6	ca. 20	ca. 30

- Härtermenge auf Plastifloor® 527 bezogen (Härter 50 W)
- Die Temperaturangaben beziehen sich auf Harz-, Boden- und Lufttemperatur

## Achtung:

Bei Temperaturen unter 0°C ist das Harz vor der Verarbeitung warm zu stellen (mind. 5°C) und mit max. 2 % Härter anzurühren, da bei Versiegelungen grundsätzlich kein Beschleuniger zur Verdünnung und/oder Beschleunigung wegen Vergilbungserscheinungen zugegeben werden kann.

**Weitere Hinweise:** Plastifloor® 526 kann als klare Versiegelung im Innen- und Außenbereich verwendet werden. Elastische Beläge aus Plastifloor® 332 sollten mit Plastifloor® 528 PUMMA-Hybrid (farbig) versiegelt werden, wenn es sich um einen Außenbereich handelt, da es sonst zu Haarrissen in der Oberfläche kommen kann. Um Vergilbung zu vermeiden, müssen die in der Tabelle angegebenen Härtermengen genau eingehalten werden. Eine gute Querbelüftung während der Verarbeitung garantiert eine gute Aushärtung.

Aufgrund des thermoplastischen Charakters von MMA-Harzen können schwarze Streifen bei Gabelstaplerbelastung auftreten (Bremspuren). Die Verwendung von Härter/M vermindert das Auftreten von Brems- und Rollerspuren.

# Plastifloor® 527 Additive

Mittelviskoses Methacrylat Harz zur Versiegelung von Plastifloor® Beschichtungen in Nassbereichen der Lebensmittelindustrie

**PLASTI CHEMIE**  
International GmbH

## Lagerung:

Für Methacrylat Harze gelten die Vorschriften beim Umgang mit leicht entzündlichen Stoffen. Plastifloor® Harze sind kühl, vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt, möglichst bei Temperaturen von 15-20 °C zu lagern.

Bei der Lagerung können sich Paraffinanteile abscheiden. Vor der Verarbeitung sind die Gebinde daher gründlich aufzurühren! Beachten Sie bitte unsere Hinweise auf den Sicherheitsdatenblättern.

## Arbeitssicherheit:

Sorgen Sie während der Arbeit für ausreichende Belüftung. Beachten Sie während der Verarbeitung die Vorschriften für Gefahrstoffe Verordnung, die Anweisungen des Landesausschusses für Arbeitssicherheit und Sicherheitstechnik (LASI) und unsere Sicherheitsdatenblätter.

**VbF:** A I

**GISCODE:** RMA 10

**Zolltarifnummer:** 3208 2010

	
Plasti Chemie International GmbH • Falgarding 1 • 08223 Falkenstein • Germany	
EN 13813, SR-B2, 0-AR0, 5-IR12	
Plastifloor® 527 Additive	
Kunstharze für den Innenbereich (Anwendung gemäß den neuesten technischen Informationen)	
Reaktion auf Feuer:	E <sub>s</sub>
Verschleißfestigkeit (Abriebfestigkeit):	AR 0.5
Schlagfestigkeit:	IR 12
Zugfestigkeit:	B 2.0

## CE- Kennzeichnung

Unsere Angaben über unsere Produkte und Geräte sowie über unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf umfangreicher Entwicklungsarbeit und anwendungstechnischer Erfahrung. Wir vermitteln diese Ergebnisse, mit denen wir keine über den jeweiligen Einzelvertrag hinaus gehenden Haftung übernehmen, in Wort und Schrift nach bestem Wissen, behalten uns jedoch technische Änderungen im Zuge der Produktionentwicklung vor. Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Erzeugnisse und Verfahren auf ihre Anwendung für den eigenen Gebrauch selbst zu prüfen. Das gilt auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für die Anwendungen und Verfahrensweisen, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich abgegeben sind

01.06.2026

4 / 4